

Gebührenordnung

Stand: März 2026 – Änderungen bleiben vorbehalten



1. Einschreibengebühr

- Für jede Einschreibung im **Kindergarten, in der Vorschule oder in der Schule** wird eine **einmalige, nicht rückzahlbare Einschreibengebühr von 500 CHF** erhoben.
- Die Gebühr ist **mit Abgabe des Aufnahmeantrags** fällig.
- Geht die Einschreibengebühr **nicht innerhalb von zwei Wochen** ein, wird die Anmeldung **nicht weiter berücksichtigt**.
- Sollte eine Aufnahme seitens der Schule nicht möglich sein, wird die Einschreibengebühr **erstattet**.
- Eine Aufnahmebestätigung für das folgende Schuljahr erfolgt **frühestens im März** des laufenden Schuljahres.

2. Zahlung der Jahresgebühren

- Der jeweilige **Jahresbetrag** wird zu Beginn des Schuljahres in Rechnung gestellt.
- **Zahlungsfrist: 31. Oktober** des laufenden Schuljahres.
- Auf Antrag ist eine **Ratenzahlung in zwei gleichen Beträgen** möglich: 1. Rate: **31. Oktober** / 2. Rate: **31. Januar**

3. Anmeldungen während des Schuljahres

- Bei Eintritt während des Schuljahres werden **1/10 des Jahresbetrags pro Monat** berechnet.
- Der angefangene Monat wird **voll berechnet**.
- Die Monate **Juli und August** werden nicht berechnet.
- Der Betrag ist **sofort fällig**.

4. Abmeldungen

- Abmeldungen sind **nur zum Halbjahr oder zum Schuljahresende** möglich.
- Die Abmeldung muss schriftlich bei der DSG eingehen:
 - **bis 30. November** (zum Halbjahr)
 - **bis 31. März** (zum Schuljahresende)
- Auch bei vorzeitigem Verlassen der Schule ist der Betrag für das jeweilige Halbjahr **vollständig** zu entrichten.
- Zeitweilige Abmeldungen führen **nicht zu einer Gebührenermäßigung**.
- Für die **Abschlussklasse 12** ist immer der **volle Jahresbetrag** zu zahlen.

5. Rückmeldung für das folgende Schuljahr

- Im Frühjahr muss jedes Kind für das kommende Schuljahr **zurückgemeldet** werden, um den Schulplatz zu sichern.
- Hierfür wird eine **nicht rückerstattbare Rückmeldegebühr in Höhe von 15 % des Schulgeldes** des laufenden Schuljahres erhoben.
- Bei Inanspruchnahme des Platzes wird dieser Betrag **mit dem Schulgeld des folgenden Schuljahres verrechnet**.
- Bei nicht fristgerechtem Zahlungseingang wird der Schulplatz **weitervergeben**.

6. Die Rechnungsstellung erfolgt an die Eltern. Bankspesen, die im Rahmen von Zahlungen in Fremdwährung entstehen, gehen zu Lasten der Einzahlenden.

7. Mahnverfahren

- Bei nicht fristgerechter Zahlung erfolgt eine **erste Zahlungserinnerung**.
- Eine **zweite Mahnung** wird nach 14 Tagen per Einschreiben versendet.
- In diesem Fall wird ein **Verwaltungszuschlag von 50 CHF** erhoben.
- Bei weiterer Nichtzahlung behält sich der Schulträger vor die ausstehenden Beträge einzutreiben und das/die Kind(er) vom Unterricht auszuschließen.

8. Ermäßigungen

- In begründeten Fällen können **bis zum Beginn des Schuljahres** Ermäßigungen beantragt werden.
- Die entsprechenden Unterlagen sind im **Sekretariat** erhältlich.
- Jeder Antrag wird **vertraulich vom Vorstand** behandelt.
- **Nicht ermäßigungsfähig** sind: Gebühren für das Nachmittagsprogramm sowie die Gebühren für Sonderkurse